

A black and white photograph capturing the aftermath of a city's destruction. In the background, a large, multi-story building has been severely damaged, with its structure exposed and windows missing. The foreground is a vast field of rubble and debris. A group of people, including men, women, and children, are scattered across the scene. Some are sitting on the ground, while others are standing or bending over, seemingly engaged in scavenging or sorting through the wreckage. The overall atmosphere is one of desolation and the human impact of war.

Thomas Biedermann

Deutschland in der Nachkriegszeit 1945–49

Restauration oder Neubeginn?

Verlag Thomas Biedermann

Thomas Biedermann
Deutschland in der Nachkriegszeit 1945–1949
Restauration oder Neubeginn?

Thomas Biedermann

Deutschland in der Nachkriegszeit 1945–49

Neubeginn oder Restauration?

Verlag Thomas Biedermann

„Früher war das Studium ein eigener Lebensabschnitt, in dem man sich austestete. Das war nicht nur orientiert auf Beschäftigungsfähigkeit, sondern auch darauf, dass man zu einer Persönlichkeit wurde – und das kann man in dem Alter besonders gut –, und das ist meines Erachtens das, was heutzutage weitgehend auf der Strecke bleibt.“

„Die Firmen oder die Organisationen, wo die später beruflich tätig sind, bekommen auch andere Absolventen. Wenn die Absolventen mit 23 kommen von der Hochschule, dann muss zusätzlich an Ausbildung investiert werden.“

Prof. Dr. Michael Hartmann, Institut für Soziologie,
Technische Universität Darmstadt,
in: heute-journal, ZDF, 14.12.2010

© 2011 bei Verlag Thomas Biedermann, Hamburg
info@buch-schmie.de

1. Auflage

Alle Rechte vorbehalten

Gestaltung:

Thomas Biedermann

Umschlagfoto:

© Wikimedia Commons, commons.wikimedia.org,
Freizeit/Erholung in der Nachkriegszeit – „Badeleben“ am
Wassertümpel vor dem zerstörten Bunker am Zoo, Berlin 1945

Schriften:

Adobe Garamond Premier Pro, Britannic Bold, FF Thesis,
Meta, Futura

eBook-PDF-Erzeugung:

Thomas Biedermann

ISBN 978-3-941695-33-7